

An
Bezirksregierung Arnsberg
Goebenstr. 25
44135 Dortmund

Düren, 22.08.2016

Betr.: Gewässerausbauverfahren zur Beseitigung des Lucherberger Sees
Ihr Zeichen: 61.i5-7-2016-2
Landesbüro Zeichen: DN 19-08.16 WA

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu obige Planung geben die Naturschutzverbände folgende Stellungnahme ab.

Der See zählt mit zu den 20 wichtigsten Durchzugs- und Überwinterungsgebieten (Vogelschutzwarte Essen).

Die umgebenden Gehölze sowie die Seeränder sollten hier mit in dem Untersuchungsraum einbezogen werden.

Zur Erfassung der Avifauna und ihrer Lebensstätten sind Kartierungen von Kleinsäugetern, Amphibien, Fledermäusen der Brutvögel sowie der Zug-, Rast- und Gastvögel notwendig.

Haselmaus

Hierzu sind die umgebenden Gehölze zu untersuchen und die vorkommenden Arten zu erfassen. und zu dokumentieren.

Biber

Der Biber kommt im Wasserrückhaltebecken der Waagmühle vor, das durch den See gespeist wird. Durch die Beseitigung des Sees kommt es hier zum Verlust des Habitats.

Avifauna

- | | | | | | |
|--------------|-----------|------------|--------------|---------------|------------|
| • Hohltaube | Baumfalke | Rohrsänger | Rohrhammer | Pirol | Bläsralle |
| • Eistaucher | Stockente | Reiherente | Krickente | Haubentaucher | Kanadagans |
| • Eisvogel | Spießente | Tafelente | Höckerschwan | Nachtigall | Kormoran |

- Silbermöwe Lachmöwe Sturmmöve Flussuferläufer Saatkrähe Spechte

Im März 2009 wurden hier 2500 (Lachmöwen lt. Ecodat) gezählt. Das zeigt welche Bedeutung der See hier für die aufgeführten Art hat.

Fledermäuse

Wir verweisen hier auf die Untersuchung von Ecodat.

Mit freundlichen Grüßen

BUND Kreisgruppe Düren
Bund für Umwelt- und Naturschutz
Deutschland e.V

NABU Kreisverband Düren e.V.

AK Fledermausschutz
Aachen, Düren, Euskirchen
NABU/BUND/LNU